

# aktuell

## Bischofstetten

Ausgabe 4/2023

Mitteilungen der ÖVP



## Nahversorgung gesichert - Wiederöffnung im Frühjahr

Die letzten Wochen und Monate mussten wir in Bischofstetten zunächst mit eingeschränktem Angebot und schlussendlich ohne Nahversorgung auskommen. Einen geeigneten Kaufmann oder eine geeignete Kaufrfrau zu finden ist nahezu schwerer als die bekannte Stecknadel im Heuhaufen. Nicht nur wirtschaftliche Fähigkeiten sind gefragt, sondern auch Kommunikationstalent, Einfühlungsvermögen in die einkaufende Bevölkerung und Personalführung spielen eine wichtige Rolle – all das bei einer Herausforderung mehr als 38 Stunden die Woche zu leisten!

Umso mehr freut es uns nun, mit der Familie Marosi jemanden gefunden zu haben, der aufgrund seiner Erfahrung mit bestehenden ADEG-Geschäften in Karlstetten und Gerersdorf die besten Voraussetzungen mitbringt. Seitens der REWE Group Österreich und der Marktgemeinde Bischofstetten haben wir Möglichkeiten und Rahmenbedingungen aufgestellt, die den Standort des Nahversorgers im Dorfczentrum als attraktiven Ort für ADEG darstellen. In den kommenden Wochen bis zur Wiederöffnung

im Frühjahr 2024 werden wir nun im Dreieck REWE – Marosi – Marktgemeinde die Einzelheiten so definieren und vertraglich festhalten, dass für Sie liebe Bischofstettnerinnen und Bischofstettner wieder das umfangreiche Angebot der Nahversorgung im eigenen Ort gegeben ist.

Schon heute mein dringlicher Aufruf und großer Wunsch, unseren neuen Kaufmann, der auch in Bischofstetten wohnhaft ist, mit Ihrem umfangreichen Wocheneinkauf zu unterstützen. Es liegt an jedem einzelnen von uns mit ihrem oder seinem Einkaufsverhalten, zum Gelingen dieses Neustarts beizutragen.

**Zeit für etwas Ruhe im Advent und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie alles Gute für 2024 wünscht**

Eure Bürgermeisterin  
**Gerlinde Muhr**



## Aktueller Stand Neubau Kindergarten

von Vizebürgermeister  
Siegfried Dörfler



Die Arbeiten rund um den geplanten Neubau unseres Kindergartens sind voll im Gange.

Herr Dipl. Ing. Architekt Mang ist beim Erstellen der Ausschreibungsunterlagen für die festgelegten Gewerke. Seitens der Gemeinde werden Förderungsmöglichkeiten durch das Land NÖ optimiert, um die bestmöglichen Zuschüsse zum Neubau lukrieren zu können.



Kindergarten Ansicht von Osten

## Rechnungsvoranschlag Mittelschule Kilb-Bischofstetten

Als Schulerhalter der Mittelschule Kilb-Bischofstetten gab es auch in diesem Jahr bis Ende Oktober einen Voranschlag für 2024 zu erstellen. Die Betriebs- und Erhaltungskosten dieses großen Schulgebäudes werden immer mehr, daher steht ein Fehlbetrag von € 253.800 zu Buche, dies bedeutet eine Schülerkopffzahl von € 1952,30. Bei 43 Kindern aus Bischofstetten ist das ein Betrag von € 83.900 für das

Jahr 2024, der von der Marktgemeinde Bischofstetten zugeführt werden muss.

Sonderinvestitionen sind nach Abschluss der WC-Anlagen Sanierung für das Jahr 2024 keine mehr geplant. Für vier Klassen sollen neue Beamer angeschafft werden, diese werden aus dem laufenden Haushalt finanziert. Dieses System hat sich aus Kostengründen sehr bewährt, im Vergleich dazu würde eine Smartboardtafel ca. das Vierfache eines Beamers betragen.

Alle Bemühungen und Kosten, die hier die Schulgemeinden Kilb und Bischofstetten tragen, dienen zum Wohle unsere Kinder, um ein modernes und zeitgerechtes Lernen zu ermöglichen!

Schülerinnen und Schüler der Gemeinden	Anzahl	Voranschlag gerundet in EUR
Kilb	86	168.000 Euro
Bischofstetten	43	83.900 Euro
sonstige Gemeinde	1	1.900 Euro
Summe	130	253.800 Euro

## Polnische Delegation aus Masowien

von Vizebürgermeister  
Siegfried Dörfler

### besuchte die LEADER Region Mostviertel-Mitte

Eine hochrangige Delegation aus Masowien, Polen, hat sich Anfang November intensiv über die LEADER-Region Mostviertel-Mitte informiert und dabei spannende Einblicke in die regionale Entwicklungsarbeit sowie in unterschiedliche nachhaltige Projekte erhalten.

Diese Austauschreise stärkt nicht nur die internationalen Beziehungen, sondern fördert auch den Wissensaustausch über nachhaltige Entwicklungen und innovative Projekte zwischen Masowien und der LEADER-Region Mostviertel-Mitte.

Der zweite Tag führte die Delegation nach Bischofstetten. Im Mostviertler Energiecenter, wo Holzbricketts aus heimischen Holzabfällen erzeugt werden, begrüßten Vizebürgermeister Siegfried Dörfler und Inhaber Andreas Thanner die Delegation. Besonders interessiert waren die Gäste an der Wirtschaftlichkeit dieser Anlagen in Bezug auf eine mögliche Umsetzbarkeit auch in ihrer Region.



Vizebürgermeister Siegfried Dörfler, Andreas Thanner, Vertreter der LEADER-Region mit den Gästen aus Polen

Die polnischen Gäste wurden während ihres Aufenthalts bestens versorgt und erlebten die Gastfreundschaft der Region in den Gasthöfen Lindenhof Lentsch in Kirnberg, Landgasthof Heinrichsberger in Kilb, Gasthof Mahrer in Kirchberg und Landgasthof zum Schüller in Hainfeld.

von GR Anja Kerschner

## 95 Jahre MV Bischofstetten & 70 Jahre BAG Melk

Ende Oktober verwandelte sich die Mehrzweckhalle Bischofstetten nach jahrelanger Pause, durch viele Arbeitsstunden der Mitglieder des Musikvereins sowie der Unterstützung des Hauptsponsors „Happy Promotion“, wieder in einen prächtig geschmückten Konzertsaal. Grund dafür waren gleich zwei musikalische Highlights für alle Freunde der Blasmusik: Am 26. Oktober feierte der Musikverein Bischofstetten sein 95-jähriges Jubiläum. Dieses Jubiläumskonzert war ein bedeutendes Ereignis, bei dem die lange Tradition und die musikalische Vielfalt des Vereins im Mittelpunkt standen.

Popmusik und Marschmusik. Diese Vielfalt spiegelte die Fähigkeit des Musikvereins Bischofstetten unter Kapellmeister Markus Adenberger und Stellvertreter Norbert Hölzl und Sarah Lechner wider, ein breites Publikum anzusprechen und verschiedene Genres zu interpretieren.

Die Gemeinde Bischofstetten unterstützt auch heuer wieder unsere Musikerinnen und Musiker mit einer im Gemeinderat beschlossenen Subvention in Höhe von 1.500,- Euro. Bürgermeisterin Gerlinde Muhr: „Unser Musikverein prägt enorm das Gesellschaftsleben und ist von diesem nicht wegzudenken. Das wollen und müssen wir entsprechend unterstützen. Danke für euren Einsatz!“

Das Konzert präsentierte eine bunte Mischung aus verschiedenen Musikstilen, darunter Filmusik,

## Glasfaser -

### Spatenstich zweiter Ausbauschnitt

Am 16. November fand ein festlicher Doppel-Spatenstich in der Gemeinde St. Margarethen an der Sierning statt. Durch die positive Zusammenarbeit über die Bezirksgrenzen hinaus bekommt Bischofstetten den zweiten Ausbauschnitt. Davon betroffen sind die Rotten Hintergrub, Rametzhofen und Haag, welche an das NÖ Glasfasernetz angeschlossen werden. Auch die Nachbargemeinde Hürm erreichte die erforderliche Bestellquote, und somit steht einem Ausbau nichts mehr im Wege. In den drei Gemeinden werden in Summe 1.300 Haushalte und Unternehmen an die hochmoderne Glasfaserinfrastruktur angebunden. Die Investitionskosten belaufen sich auf 3,3 Millionen Euro und es werden in Summe 33 Kilometer Glasfasertrassen verlegt. In Bischofstetten werden weitere 28 Haushalte an das Glasfasernetz angebunden. Die Firma Strabag hat den Zuschlag für die Ausführung der Glasfaserinfrastruktur erhalten. Der Tiefbau in den Gemeinden wird voraussichtlich im Mai 2024 abgeschlossen sein. Alle Anschlüsse sollen im August 2024 betriebsfertig hergestellt sein. Beim Spatenstich mit dabei war die Abgeordnete zum NÖ Landtag Doris Schmidl in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Sie hat sich bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern für die Unterstützung bedankt, denn ohne den gemeinsamen Willen wäre dieses Projekt nicht zustande gekommen.

Ziel der Gemeinde Bischofstetten ist es ein flächen-

deckendes Glasfasernetz zu errichten. Der dritte und letzte Ausbauschnitt kann nur umgesetzt werden, wenn wir seitens Bund und Land eine Förderzusage erhalten. Aktuell wird gerade die Fördereinreichung vorbereitet. Die Rückmeldung der Förderstelle erwarten wir im Sommer 2024.



von GGR Ing. Andreas Lechner



Angelika Stransky (NÖ Breitbandholding), Dominik Lichtenwallner (Strabag), GGR Andreas Lechner, GR Christoph Lechner, Hürms Bürgermeister Johannes Zuser, Bgmin Gerlinde Muhr, LAbg. Doris Schmidl, St. Margarethens Bürgermeisterin Brigitte Thallauer, Vize-Bgm. Reinhard Rausch, Thomas Heissenberger (Nögig), GGR Dominik Huber, Hürm

## Unsere Anja ist unter der Haube

Wir möchten an dieser Stelle unserer Anja recht herzlich zur Vermählung mit ihrem Gerhard gratulieren und uns sehr herzlich für die Einladung zur Hochzeitsparty ;-) bedanken!

Wir wünschen Familie Kerschner viel Glück auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!

Anja & Gerhard Kerschner - Alles Gute!



von GR Ing. Christoph Lechner

## Aktion „Wia Zhaus“ läuft bis 31. Dezember

von GPO Gerlinde Muhr

Unsere Wirtshäuser und Gaststätten sind von großer Bedeutung für die Identität unserer Gemeinden und tragen zur Stärkung des sozialen Lebens bei. Daher wurde vor kurzem von der NÖ Landesregierung das neue „Wirtshaus-Paket“ vorgestellt, um so Wirtshäuser zu unterstützen und zu erhalten. Im Rahmen dieser Aktion stehen Bierdeckel und Tischaufsteller für regionale Gastronomiebetriebe zur Verteilung bereit, die ich auch bei uns in Bischofstetten in allen drei Einrichtungen verteilt habe.

Für unsere Gäste winken tolle Preise, den insgesamt werden 30 x 100 Euro Gutscheine für das

Wirtshaus, von dem die hochgeladene Rechnung stammt, verlost. Als Hauptpreis pro Bezirk winkt ein 300 Euro Gutschein für den Gastronomiebetrieb mit den meisten Rechnungseinsendungen.

### Wie kann man gewinnen?

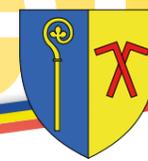
Der Gast scannt den QR-Code auf dem Bierdeckel bzw. Tischaufsteller, trägt seine Daten ein und lädt im Anschluss das Foto seiner Rechnung hoch. Der Gewinner wird im Jänner 2024 ermittelt und informiert. Viel Glück!



Jetzt Rechnung fotografieren,  
hochladen & gewinnen:  
[wiazhaus.vpnoe.info](http://wiazhaus.vpnoe.info)

Aktionszeitraum:  
11.11. bis 31.12.2023

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Volkspartei Niederösterreich, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten; Für Wünsche, Anregungen und Feedback steht Ihnen die Obfrau der VP Bischofstetten Gerlinde Muhr natürlich sehr gerne zur Verfügung; Fotos: z.Vg. Druckfehler und Änderungen vorbehalten



## Aktuelles aus dem Gemeinderat

von GR Anja Kerschner



### Preisanpassung Mittagsverpflegung Kindergarten und Volksschule

Die Preise für das Essen in der Volksschule und im Kindergarten wurden erhöht. Das Gasthaus Frischauf Sandra (Lieferung Dienstag bis Freitag) und Cio's Krumpe (Lieferung Montag) bekochen unsere Kinder somit weiterhin frisch und regional.

- Essen VS: € 4,80 (vorher € 4,60)
- Essen KG: € 3,80 (vorher € 3,60)

### Ankauf Klimaanlage Ordination

Frau Dr. Perchthaler hat das Anliegen, in der Apotheke eine Klimaanlage zu installieren, da die Medikamente den heißen Temperaturen nicht ausgesetzt werden dürfen. Angebote wurden von der Fa. Schadner und der Fa. F&G eingeholt. Frau Dr. Perchthaler beteiligt sich bei der Finanzierung.

### Naturbestandsdaten/Leitungskatasterprojekt

Zum Erhalt von Förderungen ist die Erstellung eines Leitungsinformationssystems bis 31.12.2025 erforderlich. Die Befahrung von 17 km wurde bereits durchgeführt – 10 km sind noch ausständig. Für das Leitungsinformationssystem ABA + WVA Bischofstetten BA101 liegen nun Angebote, geprüft durch die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, vor.

### Annahmeerklärung

#### Bundesfördermittel Hochbehälter

Der Förderungsantrag für die Neuerrichtung des Hochbehälters wurde seitens des Bundes genehmigt und die vorläufige Gesamtförderung in der Höhe von 17% der förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 960.000,- beträgt € 163.200,-. Diese soll in Form von halbjährlichen Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen bis 30.06.2046 ausbezahlt werden. Die Annahmeerklärung wurde im Gemeinderat unterzeichnet.

### Mehrkosten Sanierung Straßenbeleuchtung

In der GR-Sitzung am 16.05.2023 wurde aufgrund der Fördereinreichung durch Hr. Hölzl Mario von Energieberatung NÖ, die Sanierung der Straßenbeleuchtung auf Basis einer geschätzten Anzahl an Leuchten an die Fa. Elektro-Max zu Leuchten der Marke Philips mit einem Betrag von € 96.453,71 brutto, beschlossen.

Bei der Nacherhebung von Leuchten, Masten und notwendigem Arbeitsmaterial ergibt sich eine finale Auftragssumme von € 106.742,32 brutto.

Die Differenz von € 10.288,61 musste daher im Gemeinderat beschlossen werden. Die Programmierung der Nachtabsenkung ist nur einmalig möglich und muss bei Bestellung der Leuchten bekannt gegeben werden. Die Nachtabsenkung soll zukünftig von 23.00 bis 5.00 Uhr erfolgen.

### Ankauf Küchenlüftung Dorfzentrum

Im Zuge der gewerberechlichen Verhandlung im Gasthaus Frischauf schreibt die Bezirkshauptmannschaft Melk den Einbau einer Küchenlüftung vor. In Abstimmung mit Familie Frischauf, die für die laufenden Betriebskosten der Lüftung aufkommen wird, ist die Entscheidung für das den Ansprüchen passende und funktionellste Gerät getroffen worden. Die Umsetzung folgt in Absprache mit dem Mieter, um keine Einschränkungen im laufenden Betrieb hinnehmen zu müssen.

### Asphaltierungsmaßnahmen div. Kleinbaustellen

Aufgrund von diversen Rohrbrüchen im Ort wurde ein Kostenvoranschlag der Fa. Lang & Menhofer in der Höhe von € 19.106,- (abzgl 3% Skonto) eingeholt und angenommen. Die Arbeiten werden – abhängig von den Witterungs- und Winterbedingungen – umgesetzt; die Abrechnung mit einigen privaten Mitbürgern, die sich für kleine Asphaltierungsmaßnahmen angehängt haben, im Anschluss erledigt.

## Ehrennadeln in Gold

von GR Anja Kerschner

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 16. November wurden zwei verdienten Persönlichkeiten der Gemeinde Ehrennadeln in Gold für ihre Tätigkeiten und ihr Engagement verliehen.

### Beatrix Schmidt-Senger - 20 Jahre Obrau des Dorferneuerungsvereins

Mit der Ehrennadel wurden die Leistungen von Beatrix Schmidt-Senger gewürdigt. So engagierte sie sich mehr als 20 Jahre lang im Dorferneuerungsverein. In dieser Funktion konnte sie viele Projekte umsetzen. Der Dorferneuerungsverein Bischofstetten kümmert sich aktiv um verschiedenste Projekte im Dorfleben. Dabei reicht das Leistungsspektrum vom direkten Kontakt mit der Bevölkerung über das lukrieren verschiedenster Fördergelder bis zum tat-



Gabriele Schiel (SPÖ), Beatrix Schmidt-Senger, Bürgermeisterin Gerlinde Muhr

sächlichen „anpacken“ und Umsetzen der Aufgaben. Vielen Dank für deinen wertvollen Einsatz in unserer Gemeinde und alles Gute für die Zukunft!

### Werner Nolz Langjährige Tätigkeiten im Gemeinderat und als Bürgermeister

Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit im Gemeinderat und als Bürgermeister überreichte Bürgermeisterin Gerlinde Muhr im Namen des Gemeinderates Werner Nolz die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Bischofstetten. Lieber Werner, wir bedanken uns für deine jahrelange Arbeit und dein Engagement in unserer Gemeinde & wünschen auch dir weiterhin viel Freude in deinem Tun!



Gabriele Schiel (SPÖ), Werner Nolz, Bürgermeisterin Gerlinde Muhr

## Haushalte an Fernwärme angeschlossen

von Bgm. Gerlinde Muhr

In der Melker Straße wurden im Herbst vier Haushalte an die Fernwärmeversorgung angeschlossen und konnten so auf nachhaltiges Heizen umrüsten. Die Fernleitungen wurden bereits im Zuge der Errichtung des Rad- und Gehweges miteingelegt, sodass nun im September/Oktober noch die Verlegung auf den hauseigenen Grundstücken bis zum Anschluss in den jeweiligen Häusern erledigt werden musste. Somit werden rund 10.000 Liter Heizöl pro Jahr durch umweltschonende, aus Bischofstetten erzeugte, Hackschnitzel ersetzt.



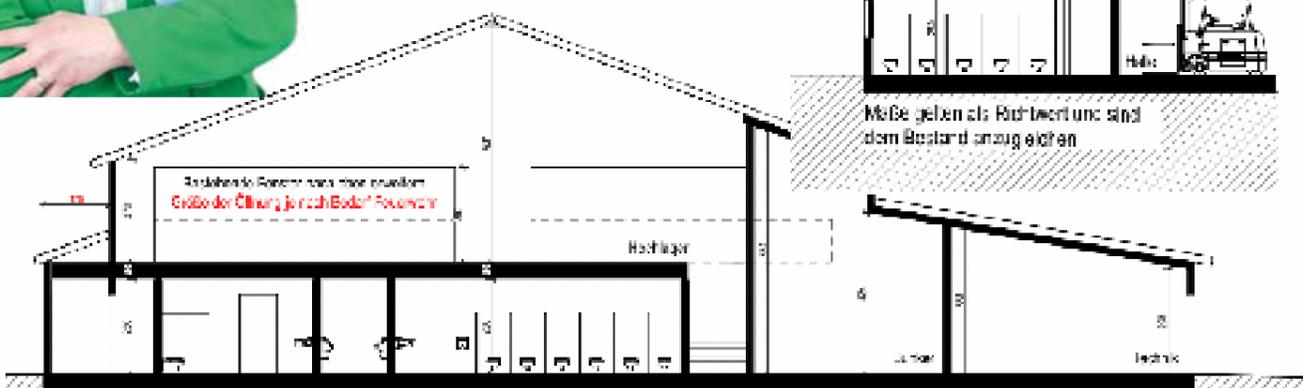
## WC-Zubau bei der Mehrzweckhalle

von Bgm. Gerlinde Muhr



Die Umsetzung für den Rohbau bis zur Decke wurde aufgrund eines Angebots der Fa. Sandler Bau GmbH aus Kilb bereits im Gemeinderat beschlossen. Über die Wintermonate wird nun die weitere Planung für Zimmerarbeiten, Spenglerei und Portale

sowie Elektro und Installation ausgearbeitet. Im Frühjahr erfolgt dann die weitere Planung zur Umsetzung.



## Flagge zeigen gegen Gewalt an Frauen

von Bgm. Gerlinde Muhr

Jede fünfte Frau in Österreich ist von häuslicher Gewalt betroffen. Viele Frauen wissen noch immer nicht, wo sie Unterstützung erhalten können. Österreichweit wurden in diesem Jahr bereits 26 Femizide und 41 Mordversuche begangen. Fragen Sie sich im Anschluss auch manchmal, was Sie hätten tun können, um das zu verhindern? Es hilft jedenfalls über das Thema Gewalt gegen Frauen zu reden – bevor etwas passiert. Verschiedenste Unterstützungsangebote von den Frauenberatungsstellen und Frauenhäusern über das Gesundheitswesen bis hin zur Polizei sollen helfen. Als sichtbares Zeichen wurde im Aktionszeitraum „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ zwischen dem

25. November – dem internationalen Gedenktag für alle Frauen und Mädchen, die Opfer von Gewalt wurden – und dem 10. Dezember – dem internationalen Tag der Menschenrechte auch in Bischofstetten Flagge gezeigt und die orange Fahne „Du hast das Recht auf ein gewaltfreies Leben!“ gehisst. Wichtig ist das Thema Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, weiters das Schweigen um häusliche Gewalt zu brechen und gemeinsam auf das Thema aufmerksam zu machen.

**Zeigen wir Zivilcourage und schauen wir bei diesem wichtigen Problem nicht weg!**



## Basteltipp für unsere Kleinsten

von GR Anja Kerschner

### Anleitung:

Zwei gleich **große braune Karton-Rechtecke** zuschneiden. Auf eins der Rechtecke das Geweih vorzeichnen. Die beiden Kartone bündig übereinanderlegen und das Geweih aus beiden Kartonen gleichzeitig ausschneiden.

Ein **kleines Stück roten Karton** zur Hand nehmen und mit einem Stift eine längliche Rentiernase vorzeichnen und schließlich ausschneiden.

Für die Augen ein **Stück weißes Papier doppelt falten** und gleichzeitig zwei Kreise für die Augen ausschneiden. Auf jedes Auge mit einem schwarzen Filzstift Pupillen aufmalen.

Das **Sackerl bereitlegen** und die Augen im oberen Drittel des Sackerls aufkleben. Sofort darunter die Nase platzieren und ebenfalls festkleben. Unter die Nase mit dem Filzstift einen lächelnden Mund malen.

Das Sackerl einmal nach hinten klappen und zufalten. Um das Sackerl zu verschließen, die Geweihe an ihre Position bringen und festtackern. Die Tackernadeln halten die Geweihe und verschließen gleichzeitig das Sackerl.



- **Papiersackerl**
- **Weißes Papier**
- **Schwarzer Filzstift**
- **Brauner Karton**
- **Roter Karton**
- **Klebstoff**

### Schritt für Schritt:



Viele Spaß beim Nachbasteln! :-)



## Maglhof - Unser Gemüse hat Saison

Nicht unbemerkt blieb, dass sich auf den Flächen des ehemaligen „Schildböckhofes“ einiges tut.

### Aber was passiert da eigentlich?

Wir, Karin und Martin, haben uns dazu entschlossen, einen biointensiven Gemüseanbau nach den Prinzipien des Market Gardening zu starten. Bei dieser Anbaumethode wird der Boden und seine Lebewesen geschont, um dessen Fruchtbarkeit aufzubauen und zu erhalten. Dies geschieht durch Gründüngung, Fruchtfolgen, Kompostgaben und Mulchen, um die Bodenlebewesen zu fördern. Denn nur ein gesunder Boden bringt auch gesunde LEBENSmittel hervor. Daher verwenden wir auch keine großen Maschinen, keine Pestizide oder synthetische Düngemittel und schonen dadurch auch unsere Umwelt.

Monokulturen werdet ihr bei uns nicht finden. Bei uns gibt es Vielfalt. Vielfalt auf den Gemüsebeeten und Vielfalt im Drumherum, wodurch unseren Helferleins, wie Wildbienen, Hummeln, Marienkäfer etc. eine Lebensgrundlage geboten und diese auch gefördert werden.

Wir haben damit das Rad nicht neu erfunden. Diese Anbauweise gab es bereits im 19. Jahrhundert und lebt seit Anfang der 2000er Jahre wieder verstärkt auf. Auch in Österreich gibt es inzwischen einige Marktgärtner, die sich zum Verein „Österreichs Marktgärtner\_innen“ zusammengeschlossen haben, wodurch ein reger Austausch über Gemüsekulturen, Bodenaufbau, etc. möglich ist.



### Was gibt es aber nun bei uns?

Saisonales Gemüse, produziert in Handarbeit, welches ohne Umwege direkt vom Feld zum Konsumenten gelangt. Neben den bekannten Standardgemüsekulturen gibt es „alte“ Gemüsesorten, asiatische und italienische Kulturen, aber auch Neuzüchtungen. Was sie aber alle gemeinsam haben: Es handelt sich immer um samenfestes Saatgut,



*Karin Edlitzberger und Martin Gläss vermarkten am Maglhof ihr saisonales Gemüse direkt*

welches von uns vom Samenkorn weg aufgezogen und bis zur Ernte gehegt und gepflegt wird. Dabei ist es uns auch wichtig zu vermitteln, dass unser Gemüse Saison hat und eben keine Tomaten im Winter bei uns wachsen.

Mit Hilfe von Vlies und Folientunnel und durch Anpassung der Gemüsesorten ist es jedoch möglich, den Gemüseanbau zu verfrühen und auch bis in den Winter hinein zu verlängern. Zu Weihnachten frischen Salat vom Feld aus Deiner Region? Ja, das funktioniert! Derzeit bieten wir unser Gemüse in Form von Abo-Kisten und auch über Bestellung an. Anmeldungen dazu nehmen wir gerne via Telefon oder E-Mail entgegen. Nähere Infos sind auch auf Facebook bzw. Instagram unter „Maglhof“ zu finden.

### Kontakt:

Tel. +43 681 10271903

Email: [maglhof@gmx.at](mailto:maglhof@gmx.at)



## Senioren aktuell

Wie schnell doch die Zeit verinnt und schon wieder ist ein Jahr vergangen. Da sollten wir uns das Motto „Nutze die Zeit, sie ist eine Sekunde der Ewigkeit.“ in Erinnerung rufen und uns über das Erlebte freuen.

Rückblickend betrachtet hatten wir im Seniorenbund ein ereignisreiches Jahr und unser „Soll“ mehr als nur erreicht. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern recht herzlich bedanken, die immer wieder so zahlreich und motiviert an unseren Veranstaltungen teilnahmen. Seien es bei diversen Tagesausflügen, aber natürlich auch bei unserer 5-Tagesfahrt.

Als einen unserer Höhepunkte sehe ich unsere Tagesfahrt nach Wien, wo wir neben dem Parlament auch das Innenministerium besuchen durften. Der persönliche Empfang von Innenminister Mag. Gerhard Karner freute alle sehr.



Doch auch kleinere Veranstaltungen, wie zum Beispiel das monatliche Kegeln oder die Thermenfahrten werden sehr gut angenommen. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Leider mussten wir im beinahe schon abgelaufenen Jahr 2023 auch Abschied von einigen Mitgliedern nehmen. Wir werden Anton Füller, Anna Koppensteiner, Christine Burger und DI Karl-Heinz Pirger stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Auch für das neue Jahr 2024 haben wir wieder viele interessante Veranstaltungen geplant. Wir freuen uns schon jetzt über das rege Interesse.



### Kurze Vorschau

- Landes-Seniorenball ist am 17.1. im VAZ St. Pölten. Einlass ist um 12.00 Uhr
- **Jahreshauptversammlung** ist am 15. Februar um 14.00 Uhr im Gasthaus Sterkl
- Am 8. März ist um 14.00 Uhr **Kreuzwegandacht** in der Kirche
- **Kegeln** ist weiterhin am ersten Montag im Monat jeweils um 14.00 Uhr im Gasthaus Lentsch, Kirnberg
- **Thermenfahrt** jeweils jeden zweiten Donnerstag im Monat. Wir fahren in verschiedene Thermen.

Als Obmann der Senioren möchte ich gemeinsam mit meinem Team euch allen FRIEDVOLLE WEIHNACHTEN und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2024 wünschen!

Euer **Obmann**  
Stefan Zeilinger

### Wir wünschen den Geburtstagskindern alles erdenklich Gute:

<b>65er</b>	Karl Wenninger
<b>80er</b>	Josef Mayer
<b>85er</b>	Johann Sieder
<b>90er</b>	Maria Schöner

